

ZI-CONGRESS VERSORGUNGSFORSCHUNG 2024

Diagnose Fachkräftemangel: Perspektiven für die Gesundheitsversorgung von morgen

Mittwoch, 18. September 2024

11:00 Registrierung und Begrüßungsimbiss

Ankunft und lockerer Austausch

11:30 Begrüßung und Einführung

Dr. Dominik von Stillfried,

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung (Zi)

11:45 Ärztliche Delegation und neue Versorgungsmodelle

Moderation: Dr. Dominik von Stillfried, (Zi)

Zukünftige Herausforderungen in der Hausarztpraxis

Dr. Leonor Heinz, DESAM-ForNet

Bundesweite Zi-Umfrage: Praxisverwaltungssysteme im Vergleich

Thomas Czihal, Zi

Effizienzgewinne durch digitale Terminvermittlung (ETS)

Volker Dentel, kv.digital

Physician Assistants im ambulanten Bereich – Erste Ergebnisse einer qualitativen Pilotstudie in Westfalen-Lippe

Dr. Volker Schrage, KV Westfalen-Lippe und Prof. Dr. med. Katharina Larisch, EU|FH – Hochschule für Gesundheit, Soziales und Pädagogik

Kann Digitalisierung die Praxen entlasten? Best Practice Beispiele Dr. Philipp Stachwitz, Stabsstelle Digitalisierung KBV

13:00 Mittagspause

14:00 Medizinische Versorgung in Zeiten des Fachkräftemangels

Moderation: Denis Nößler, Ärzte Zeitung

Fachkräftemangel im vertragsärztlichen Bereich

Dr. Mandy Schulz, Zi

Fachkräftemangel in den Apotheken

Gabriele Overwiening, Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände e. V (ABDA)*

Apotheken-Datenpanel von ABDA und Zi

Caroline Weber, Zi

Fachkräftemangel im stationären Bereich

Dr. Karl Blum, Deutsches Krankenhausinstitut e. V.

Nephrologie: Demografische Entwicklung als Treiber des Wandels

Dr. Kevin Schulte, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, BDI

15:15 FISHBOWL: Was braucht es für die Gesundheitsversorgung von morgen?

Moderation: Denis Nößler, Ärzte Zeitung

- Pascal Lemmer, Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V.
- Dr. Annette Rommel, KV Thüringen
- Prof. Dr. Leonie Sundmacher, Sachverständigenrat Gesundheit und Pflege

Datum & Uhrzeit

Mittwoch, 18. September 2024 11:00 – 19:15 Uhr Donnerstag, 19. September 2024 10:00 – 13:00 Uhr

Abendessen

Mittwoch, 18. September 2024 ab 19:00 Uhr

Location

Seminaris CampusHotel Berlin Takustraße 39 14195 Berlin

Anmeldung

Die Veranstaltung ist kostenlos. Bitte nutzen Sie für die Teilnahme das Anmeldeformular unter:



Anmeldeschluss: Freitag, 9. September 2024

Kontakt

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung Salzufer 8 10587 Berlin Tel. 030 2200 56 146 events@zi.de www.zi.de



ZI-CONGRESS VERSORGUNGSFORSCHUNG 2024

- Prof. Dr. Jochen Werner, UK, Essen*
- · Wechselnder Platz für Publikum

16:15 Kaffeepause

16:45 Zusammenspiel stationärer und ambulanter Versorgung I

Moderation: Thomas Czihal, Zi

Bewältigung des Fachkräftemangels

Michael Zaske, Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg

Die Zukunft der Patientensteuerung

Dr. Christian Pfeiffer, KV Bayerns

PSY-KOMO: Sektorübergreifende Versorgung von

SMI-Patient:innen

Prof. Dr. Stefan Wilm, Universitätsklinikum Düsseldorf

17:30 Kaffeepause

18:00 Zusammenspiel stationärer und ambulanter Versorgung II

Moderation: Thomas Czihal, Zi

Stand und Weiterentwicklung der ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung im Bereich "Urologische Tumore" (ASV-WE)

Carina Stammann, aQua-Institut

DispoAkut Berlin

Dr. Sebastian Karmann, Vivantes – Netzwerk für Gesundheit GmbH * und Dr. Burkhard Ruppert, KV Berlin

FAST Track - Priorisierung in der Warteschlange der 116117

Tobias Herrmann, aQua-Institut

und Dr. Sarah Eichler, Zi

Erfahrungsbericht aus regionalen Gesundheitszentren in Niedersachsen

Dr. Birte Gebhardt, Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Stay@home-treat@home: Sektorübergreifende

Versorgung von Pflegebedürftigen

Prof. Dr. Rajan Somasundaram, Charité Berlin

19:15 Abendessen

Donnerstag, 19. September 2024

10:00 Zwischen E-Rezept und Online-Sprechstunde:

Was können wir von anderen Ländern lernen? Are European health systems prepared for future challenges ahead?

Wilm Quentin, European Observatory on Health Bewertung der Leistungsfähigkeit der regionalen Gesundheitssysteme

Josep Figueras, WHO European Centre for Health Policy

Was kann Deutschland von anderen EU- und OECD-Ländern hinsichtlich Effizienzsteigerung des Gesundheitswesens lernen?

Dr. Ricarda Milstein, OECD, Francesca Colombo **European health policies, spending and outcomes** N N

Out-of-hours care in European countries

Dr. Linda Huibers, Aarhus University EurOOHnet

11:15 Kaffeepause

11:45 PANEL: Europäischer Gesundheitsdatenraum – Treibstoff oder Treibsand für Innovationen im Gesundheitswesen?

Moderation: Eugenie Ankowitsch

- Bianca Kastl, Chaos Computer Club e. V. (CCC)
- Thomas Renner, Bundesgesundheitsministerium
- Dr. Philipp Stachwitz, Stabsstelle Digitalisierung KBV
- Dr. Carina Vorisek, Core Facility eHealth und Interoperabilität, Charité Berlin

12:45 Schlusswort und Ausblick

Dr. Dominik von Stillfried, Zi

13:00 Ende des Zi-Congresses